

## Wussten Sie, dass...

- ... Jimi Hendrix vor seinem Auftritt 1969 in der Stuttgarter Liederhalle bei einem örtlichen Musikgeschäft einkaufte – und der Inhaber den Stuhl, auf dem die Gitarrenlegende saß, bis heute in Ehren hält?
- ... Ulmer Ärzte wegen der Antibabypille 1964 in einer Denkschrift vor „der ungehemmten öffentlichen und privaten Sexualisierung und der Zersetzung der sittlichen und moralischen Substanz unseres Volkes“ warnten?
- ... der Stuttgarter Club Voltaire amerikanische Soldaten, die nicht in den Vietnamkrieg ziehen wollten, nach Frankreich schmuggelte?
- ... die badische Beatband The Ghostmen 1964 mit roten Henkersmasken auftrat, die Kostümierung aber aufgab, weil sie beim Musizieren äußerst hinderlich war?
- ... Heidelberger Studenten 1968 verhaftet wurden, weil sie versuchten, NPD-Wahlplakate zu entfernen?



Jimi-Hendrix-Plakat  
mit Originalautogramm, 1969

... DENN DIE ZEITEN ÄNDERN SICH  
DIE 60ER-JAHRE IN BADEN-WÜRTTEMBERG  
22.12.2017 – 24.6.2018

**HAUS DER GESCHICHTE BADEN-WÜRTTEMBERG**  
Konrad-Adenauer-Straße 16, 70173 Stuttgart

### ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag – Sonntag sowie an Feiertagen 10 – 18 Uhr  
Donnerstag 10 – 21 Uhr, Montag geschlossen

### EINTRITT

Erwachsene 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro

### BEGLEITPROGRAMM

Unter anderem Diskussionen, Konzerte, Matineen und ein Live-Hörspiel erweitern und vertiefen die Themen der Ausstellung.

### GESCHICHTSVERMITTLUNG

Das Haus der Geschichte bietet neben dialogorientierten Rundgängen durch die Sonderausstellung Workshops sowie thematische Kombinationsführungen durch die Dauerausstellung des Museums.

### KATALOG

Es erscheint ein reich bebildeter Katalog. Der Band kann bestellt werden per E-Mail unter [museumsshop@hdgbw.de](mailto:museumsshop@hdgbw.de) oder Fax 0711 212 39 59.

### INFORMATION & ANMELDUNG

Telefon 0711 212 39 89  
[besucherdienst@hdgbw.de](mailto:besucherdienst@hdgbw.de)

[www.hdgbw.de](http://www.hdgbw.de)  
[www.facebook.com/hausdergeschichte.bw](https://www.facebook.com/hausdergeschichte.bw)  
[www.twitter.com/hdgbw](https://www.twitter.com/hdgbw)

### PRESSE- & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Telefon 0711 212 39 65  
[presse@hdgbw.de](mailto:presse@hdgbw.de)

Ausstellungsleitung: Prof. Dr. Paula Lutum-Lenger  
Kuratoren: Dr. Sebastian Dörfler, Dr. Katja Nagel  
Ausstellungsgestaltung: jangled nerves Stuttgart

... DENN  
DIE ZEITEN  
ÄNDERN  
SICH



IN BADEN-  
WÜRTTEMBERG

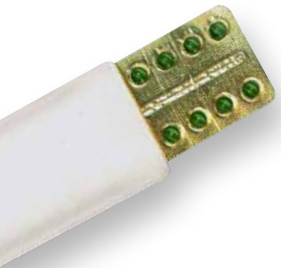
22.12.2017 –  
24.6.2018

Eine Ausstellung  
im Haus der Geschichte  
Baden-Württemberg  
[www.die60er-jahre.de](http://www.die60er-jahre.de)

# Ein Jahrzehnt des Aufbruchs und des Wandels: die 1960er



1



2



4



3



5



6

Ob E-Gitarre, Protestplakat oder Minirock – was heute Alltag ist, waren in den 1960er-Jahren Symbole eines neuen Lebensgefühls; und dafür, dass Lebensentwürfe von Generationen mit Wucht aufeinander prallten.

„Denn die Zeiten ändern sich“ zeigt, wie der Wandel – der Protest, die Popkultur, die Kunst der jungen Generation – auch den deutschen Südwesten prägte. Der Vietnamkrieg, die Tötung von Benno Ohnesorg und das Attentat auf Rudi Dutschke trieben in Heidelberg, Freiburg, Tübingen und Konstanz die Studenten auf die Straße. Beatbands sprossen auch in Kleinstädten wie Pilzköpfe aus dem Boden. Und allerorten stritten Jung und Alt, Rechts und Links, Obrigkeit und Alternative oft bis zur Eskalation um Politik und Geschichte, Musik und Mode, Benehmen und Lebenswandel.

Die junge Generation eroberte Räume – wortwörtlich: bei der Party zuhause, im Jugendclub, beim Beatkonzert in der Stadthalle, auf der Straße. Die Ausstellung wirft den Blick hinein in politische und unpolitische Clubs.

Raritäten wie eine Aufnahme vom Jimi-Hendrix-Auftritt in der Stuttgarter Liederhalle und Singles von „Joy and the Hitkids“ liefern den Sound, Ausschnitte von Amateur- und Nachrichtenfildern die bewegten Bilder eines bewegten Jahrzehnts. Plakate, Flugblätter und Zeitungsartikel illustrieren die politischen Auseinandersetzungen.

Die Ausstellung macht deutlich, was blieb: Für eine vielfältiger werdende Gesellschaft, Bürgerinitiativen oder die Frauen-, Friedens-, Umwelt- und Anti-Atomkraft-Bewegung wurde der Boden in den 60er Jahren bereitet.

1 Protestbutton gegen den Springer-Verlag, 1968

2 „Anovlar 21“, die Antibabypille, 1964

3 Stein des Gebäudes, das den links-oppositionellen Jugendclub „Manufaktur“ in Schorndorf beherbergte

4 Buntes für den Mann: Stars & Stripes-Shirt, um 1965

5 Stuttgarter SDS-Demonstration nach dem Tod von Benno Ohnesorg, 1967

6 Auftritt der Beatband The Caverns in einem Stuttgarter Jugendhaus, um 1965

Fotos: Haus der Geschichte Baden-Württemberg, privat, dpa